

## **Beschluss des Landrats vom 22.10.2020**

Nr. 570

### **9. Änderung des Landratsgesetzes § 16a, Geschäftsleitung (zweite Lesung)** 2015/203; Protokoll: bw

Landratspräsident **Heinz Lerf** (FDP) erinnert, dass der Landrat die erste Lesung des Landratsgesetzes ohne Änderung abgeschlossen habe.

Kommissionspräsidentin **Jacqueline Wunderer** (SVP) führt aus, dass sie bei einer zweiten Lesung normalerweise nicht noch einmal das Wort ergreife. In diesem speziellen Fall scheint dies aber angebracht.

Diskussionen in einer Fraktion verlaufen anders als in einer Kommission. Zudem hat die Kommission und insbesondere das Präsidium eine übergeordnete Aufgabe zu erfüllen, ist man doch angewiesen, den Kommissions- und Ratsbetrieb möglichst effizient und lösungsorientiert zu führen. In der Kommission verfügt man zudem über ausreichend Zeit, die zugewiesenen Geschäfte zu behandeln. Die Justiz- und Sicherheitskommission (JSK) ist seit 2015 damit beschäftigt, in vorliegender Angelegenheit eine Lösung zu finden. Auch hier konnte nach eingehenden Diskussionen Einigkeit erreicht werden. Dies ist in der JSK erfreulicherweise oft der Fall. Einigkeit erreicht man aber nur, wenn man einander zuhört, Sinn und Wichtigkeit eines Geschäfts abwägt und schlussendlich auch Kompromissbereitschaft signalisiert. Von links über die Mitte bis nach rechts sind dies wesentliche Faktoren für eine erfolgreiche Kommissionsarbeit. Alle müssen manchmal einen Schritt aufeinander zugehen. Dies ist nämlich kein Zeichen von Schwäche, sondern zeugt von Grösse und Vernunft.

Die JSK fällt die Entscheidung zum vorliegenden Geschäft einstimmig; dies nicht zuletzt, um eine Urnenabstimmung über interne Landratsabläufe zu vermeiden. Im Namen der JSK bittet die Kommissionspräsidentin den Landrat, dem Kommissionsentscheid zu folgen.

#### *– Zweite Lesung*

Keine Wortmeldungen.

#### *– Schlussabstimmung Gesetzesänderung*

*://:* Der Landrat stimmt der Gesetzesänderung mit 68:9 Stimmen bei 1 Enthaltung zu. Damit wurde das 4/5-Mehr erreicht.

#### *– Detailberatung Landratsbeschluss*

*Titel und Ingress*

Keine Wortmeldungen.

*Ziffer 1*

Keine Wortmeldungen.

*Ziffer 2*

**Peter Riebli** (SVP) erklärt, die SVP-Fraktion beantrage, Ziffer 2 insofern zu ändern, als dass die Parlamentarische Initiative stengelassen werden solle. Diese ist in keiner Art und Weise erfüllt, sondern wurde ins Gegenteil gekehrt.

*://:* Der Landrat lehnt den Änderungsantrag zu Ziffer 2 mit 60:16 Stimmen bei 1 Enthaltung ab.

– *Rückkommen*

Es wird kein Rückkommen verlangt.

– *Schlussabstimmung Landratsbeschluss*

*://:* Mit 69:10 Stimmen bei 1 Enthaltung wird dem Landratsbeschluss zugestimmt.

***Landratsbeschluss  
über die Änderung des Landratsgesetzes***

*vom 22. Oktober 2020*

*Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:*

- 1. Die Revision des Landratsgesetzes wird beschlossen.*
  - 2. Die Parlamentarische Initiative 2015/203 wird abgeschrieben.*
-